EXPERTsuisse setzt sich explizit für eine Besteuerung ein, die unabhängig vom Zivilstand erfolgt – Stellungnahme von EXPERTsuisse

EXPERTsuisse setzt sich explizit für eine Besteuerung ein, die unabhängig vom Zivilstand erfolgt. Damit soll insbesondere die durch die starke Progression bei der direkten Bundessteuer verursachte Ungleichbehandlung von verheirateten Doppelverdienern beseitigt werden. Als Branchen- und Berufsverband unterstützen wir jede Vorlage, die positive Erwerbsanreize schafft. In diesem Sinn stellt die vorgeschlagene Individualbesteuerung eine Möglichkeit dar, diese Ziele zu erreichen. Das Prinzip der Einteilung der Einkünfte und Abzüge der steuerpflichtigen Person nach den zivilrechtlichen Verhältnissen geht in die richtige Richtung. Im Grundsatz scheinen beide Varianten vertretbar, wenn auch die Variante 1 den Vorzug verdient, da sie den Grundsatz der zivilstandsneutralen Besteuerung konsequent umsetzt, negative Erwerbsanreize vermeidet und in der praktischen Umsetzung weniger aufwändig ist.

Es ist jedoch fraglich, ob die Individualbesteuerung allein den gewünschten positiven Beschäftigungseffekt erzielt. Die regulatorischen und betrieblichen Rahmenbedingungen müssten insgesamt verbessert werden.

Links & Downloads

- Stellungnahme vom 15. März 2023 – Vernehmlassung zum Bundesgesetz über die Individualbesteuerung